

herrschende Religion ist der Buddhismus. Die Japaner gleichen in ihren körperlichen Eigenschaften im allgemeinen den Chinesen, zeichnen sich aber vor diesen aus durch ihre außerordentliche Empfänglichkeit für die europäische Kultur. Die Verbreitung des Christentums macht hier, wie auch in China, sehr geringe Fortschritte. — Japan besitzt, ebenso wie China, eine hervorragende Industrie (Seidenzeuge, Porzellan, Lack und Papierwaren), ist aber in erster Linie ein Ackerbaustaats. Die Ausfuhrgegenstände sind dieselben wie in China.

Städte. 1. Auf Nippon: Tokio, über 1½ Mill. E., erste Haupt- und Residenzstadt des Mikado (Kaisers). 2. Yokohama, durch eine Eisenbahn mit Tokio verbunden, erste Hafenstadt des Landes, namentlich für die Ausfuhr von Seide und Tee, wichtige Station für die ostasiatischen Dampferlinien. 3. Kioto, zweite Hauptstadt, stark besuchter Wallfahrtsort mit zahlreichen Tempeln, Hauptsitz der japanischen Gelehrsamkeit. Die Hafenstadt von Kioto ist Osaka (Osaka), mit 1 Mill. E. 2. Auf Kjusiu: 1. Nagasaki, bis zum Jahre 1854 der einzige den Europäern, und zwar nur den Holländern, geöffnete Hafen.

Unter Japans Oberhoheit steht seit 1904 das gegen ¼ Mill. qkm große **Kaiserreich Korea**. Es umfaßt die gleichnamige, größtenteils fruchtbare, auch an wertvollen Mineralien (Gold, Silber, Kupfer, Eisen) reiche Halbinsel. Die Zahl der Bewohner beträgt gegen 10 Mill. Dem auswärtigen Handel sind mehrere Häfen geöffnet. Hauptstadt: 2. Seoul. — Ausfuhr: Reis, Gold.

Großstädte Asiens (in Tausenden).

1. Britisch-Asien.

Kalkutta (mit den Vororten)	1130	Singapur	200
Bombay	780	Lahor	200
Madras	510	Agra	200
Gaidarabad	450	Allahabad	170
Rangun	240	Victoria	170
Benares	210	Solombo	160
Delhi	210	Patna	140
Mandale	200		

2. Französisch-Asien.

Ha-noi	100
--------	-----

3. Niederländisch-Asien.

Surabaja	150	Surakarta	110
Batavia	140		

4. Türkisch-Asien.

Smyrna	200	Aleppo	130
Bagdad	150	Beirut	120
Damasus	140		